Rundbrief 2/2025

BSG

Göttingen, den 19.09.2025

Liebe Mitglieder und Freund*innen der BSG!

Hier kommt unser neuer Rundbrief für euch, damit ihr auf dem Laufenden bleibt. Wir wünschen viel Freude beim Lesen!

10 Jahre Beweidungsprojekt
Vor 10 Jahren startete das Beweidungsprojekt mit dem Ziel schützenswerte Flächen dauerhaft zu erhalten oder zurückzuversetzen. Einen Fokus richteten wir dabei auf kleinflächige Magerrasen, deren Erhalt zu diesem Zeitpunkt nicht gesichert war. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Umweltamt der Stadt Göttingen konnte das Projekt über die Jahre stetig wachsen, später kamen auch weitere Flächen von den Landesforsten und dem Landkreis hinzu. Zu Beginn des Projekts stellte eine externe Schäferei einige Schafe zur Verfügung. Um jedoch flexibel auf die jeweiligen Bedürfnisse reagieren zu können, schaffte unser damaliges Vorstandsmitglied Kai Cormann später eigene Schafe und Ziegen an, um das Projekt voranzutreiben. Daraus entwickelte sich 2011 die Schäferei Kerstlingerode, die nun etwa 20 schützenswerte Flächen in Göttingen und Gleichen nachhaltig bewirtschaftet.
Neben den Beweidungsaufträgen der Behörden werden seit einigen Jahren vermehrt Flächen gepachtet, um über die EU-Agrarförderung eine finanzielle Vergütung zu erhalten. Ein großes Problem besteht jedoch darin, dass die verbuschten Zonen einer Beweidungsfläche von der Landwirtschaftskammer zu einem Drittel bis zur Hälfte der Gesamtfläche herausgerechnet und nicht vergütet werden. Dank des großartigen Engagements des Landschaftspflegeverbands Göttingen durch konsequente Überzeugungsarbeit bei der Landwirtschaftskammer wird seit neuestem, zumindest für ausgewiesene Kalk-Magerrasen, die gesamte Beweidungsfläche gefördert.

Arbeitskreis Flora von Göttingen
Unser AK Flora war in diesem Jahr außergewöhnlich aktiv: Insgesamt 14 Exkursionen in unterschiedliche Regionen wurden angeboten, viele Aktive übernahmen erstmals die Leitung von Terminen. Ein riesiges Dankeschön an dieser Stelle! Neben dem bekannten Format der Kartierung einzelner Minutenfelder mit defizitärer Datenlagen wurden auch Einstiegstermine für Interessierte angeboten. Bei unterschiedlich hoher Beteiligung konnten bei allen Exkursionen große Mengen floristische Verbreitungsdaten generiert und zahlreiche spektakuläre Nachweise erbracht werden. Ein „Abstecher“ in den Altkreis Osterode erbrachte u.a. einen Quadranten-Neufund der in Niedersachsen stark gefährdeten Quendel-Seide (*Cuscuta epithymum*). Die Daten wurden von Aktiven ehrenamtlich in NIWAP eingegeben und stehen damit für verschiedene Projekte zu Verfügung – auch dafür sei herzlich gedankt! Wer Interesse an einer Mitwirkung hat, kann sich per Mail an ak-flora@biologische-schutzgemeinschaft.de melden und auf die Mailingliste setzen lassen.

Arbeitskreis Biotoppflege
Auch in der diesjährigen Pflegesaison war der AK Biotoppflege durch eine rege Teilnahme geprägt. Zwischen 15 und 22 Beteiligte je Einsatz waren auf insgesamt sechs Gebieten aktiv und sorgten für die Pflege der wertvollen Offenflächen. In einem entsprechend guten Zustand befinden sich die Gebiete, die durch die hohe Beteiligung sehr gründlich gemäht und abgeräumt werden konnten. Natürlich wurde auch auf die Schonung von einzelnen Teilflächen geachtet, um die Strukturvielfalt zu erhöhen. Die Organisation der Einsätze konnte erneut auf zahlreiche Aktive verteilt werden, die sich um Fahrten, Einsatzleitung und Versorgung mit dem zweiten Frühstück kümmerten. Dieses tolle Engagement für den Erhalt und die Verbesserung wertvoller Habitate sind wir mittlerweile gewohnt, aber es ist weiterhin keineswegs selbstverständlich! Dass wir uns sowohl bei der Vorbereitung als auch bei der Umsetzung auf so viele Menschen verlassen können, die diese zentrale Aufgabe der BSG unterstützen, ist immer wieder beeindruckend. Darum ein ganz großes Dankeschön an alle Beteiligten! Als eine Belohnung direkt auf der Fläche gibt es weiterhin die Artenpostkarten der Göttinger Künstlerin und Biologin Svenja Meyer. Diese zeigen anschaulich die Artenvielfalt, die mit den Pflegeeinsätzen auf den Flächen geschützt und gefördert wird, und sind entsprechend beliebt. Wer den AK Biotoppflege unterstützen möchte, kann sich auch ohne botanische oder zoologische Vorkenntnisse jederzeit an ak-biotoppflege@biologische-schutzgemeinschaft.de wenden, um sich für Pflegeeinsätze aus dem Winterprogramm anzumelden.

Arbeitskreis Wildbienen
Auch die diesjährige Wildbienen-Saison war wieder geprägt von Aktivitäten unseres Arbeitskreises: Monatliche Exkursionen in interessante Lebensräume boten viele Gelegenheiten, zusammenzukommen und die lokale Fauna weiter zu erforschen. Insbesondere die Exkursionen in die Botanischen Gärten waren wieder Anziehungspunkte für viele neue und langjährige Aktive. Die Leitung der Exkursionen wurde wie im letzten Jahr wieder von verschiedenen Aktiven übernommen, denen an dieser Stelle ganz herzlich gedankt sei. Und auch die Auswertung der Wildbienen-Daten aus den zahlreichen Projekten der letzten Jahre geht gut voran: Die Daten werden eine wichtige Grundlage für die gerade in Überarbeitung befindliche Rote Liste Niedersachsens spielen. Wer Interesse an einer Mitwirkung hat, kann sich per Mail an ak-wildbienen@biologische-schutzgemeinschaft.de melden und auf die Mailingliste setzen lassen.

Ausstellung: Faszinierende Artenvielfalt in der Region Göttingen
Im Laufe des letzten Jahres sind in wunderbarer Zusammenarbeit mit der Künstlerin und Biologin Dr. Svenja Meyer eine ganze Reihe hervorragender Illustrationen zur faszinierenden Artenvielfalt in der Region Göttingen entstanden. Neben den bereits erwähnten Postkarten zu den Pflegegebieten der BSG liegen mittlerweile auch zu einer Reihe von meist regelmäßig stattfindenden Exkursionen wundervolle Illustrationen charakteristischer Vertreter vor. Zusammen ergeben diese einen Einblick in die faszinierende Artenvielfalt der Region Göttingen. Wir freuen uns sehr, diese Werke nun auch in einer gemeinsamen Ausstellung der BSG und Svenja Meyer in der Göttinger Stadtbibliothek zeigen zu können. Die Ausstellung ist bereits seit Anfang September installiert und noch bis Ende Oktober zu sehen. Im Rahmen einer kleinen Vernissage am 10. Oktober, um 17 Uhr, wollen wir die Ausstellung nun gemeinsam feierlich eröffnen. Alle Mitglieder und Interessierten der BSG sind ganz herzlich eingeladen, wir bitten um eine Anmeldung an mail@biologische-schutzgemeinschaft.de.

Herzliche Grüße vom gesamten Vorstand und Büro!

IBAN: DE 40 2605 0001 0016 0015 47
BIC: NOLADE21GOE Sparkasse Göttingen
Spenden sind steuerlich absetzbar